

Ressort: Entertainment

Will Smith vergleicht Showbusiness mit Drogen

Los Angeles, 27.05.2013, 16:29 Uhr

GDN - Für den US-Schauspieler Will Smith ist das Showbusiness mit Drogenkonsum vergleichbar. "Es ist fast so, als bringe man seine Kinder in Kontakt mit Drogen", sagte Smith gegenüber dem britischen Boulevardblatt "The Sun" unter Bezug auf die zunehmende Berühmtheit seiner beiden Sprösslinge Jaden und Willow.

Die konstante Aufmerksamkeit der Medien mache süchtig und könne alles verzehren, so der 44-Jährige. Deshalb hätten er und seine Frau Jada Pinkett Smith es sich auch nicht leicht gemacht, ihre Kinder ins Showbusiness zu bringen. Smith betont jedoch, dass er seine Kinder nicht zwingen, sondern diese ihre eigenen Entscheidungen treffen. Der 14-jährige Jaden Smith ist aktuell neben seinem Vater in "After Earth" zu sehen und spielte bereits vor sieben Jahren in "Das Streben nach Glück" den Sohn von Smith. Auch die 12-jährige Willow war beispielsweise in "I am Legend" an der Seite ihres Vaters als Schauspielerin aktiv. Beide Smith-Sprösslinge versuchen sich zudem als Sänger.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-14649/will-smith-vergleicht-showbusiness-mit-drogen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com